



Protokoll Elternausschuss-Sitzung

Datum: Montag, 04.03.2024 Beginn: 19.06 Uhr Ende: 20.40 Uhr
Anwesende: Myriel Tawasi (1. Vorsitzende), Ann-Kathrin Balz (2. Vorsitzende), Denise Schuhmacher, Tamara Walter, Marita Zimmer, Tatjana Hasselbach (Kita-Leiterin), Elisabeth Zinck (stellv. Kita-Leiterin), Claus-Dieter Biegler (Kita-Träger), Klaus-Peter Haas (1. Beigeordneter D-D, Gremium Beirat), 1 Gast
Abwesende: Sebastian Günther (Schriftführer), Eva Busch, Thomas Bischmann (Kita-Träger), Carsten Esper

TOP 1: Aktuelle Infos & Personalangelegenheiten aus der KiTa, Schließung, Stundenreduzierung

- Auf Antrag wird ein Teil dieses TOPs am Ende, im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung, besprochen.
- TH: Derzeit befinden sich zusätzlich zum Stammpersonal noch eine Fachkraft in Assistenz (30 Stunden/Woche) und eine VZ-Poolkraft (39 Stunden/Woche) in der Einrichtung.
- TH: Schließung an Fastnacht war wegen Krankheit der 2 VZ-Fachkräfte. 1 Person war in Kita anwesend und hat Arbeiten erledigt, die ohne Kinder möglich sind.
- TH: Die Stundenreduzierungen fanden und finden laut Maßnahmenplan statt.
- MT: Dem EAS wurde zugetragen, dass im Januar eine Bewerbung als VZ-Fachkraft zur Hospitation kommen wollte, der Termin aber zwei Mal abgesagt wurde. Dies wurde von TH und CDB dementiert und gefragt woher diese Info stammt. Anonymität wurde gewahrt und nur gesagt, dass diese Information von mehreren unabhängigen Quellen kam.

TOP 2: Ostern und anstehende Termine

- MT: Elternschaft fragt ob Fastnachtsfeier nachgeholt wird. TH: Nein, da Fastnacht schon vorbei ist und die Feier leider in die beiden Schließwochen im Februar fiel.
- MT: Elternschaft fragt ob zu Ostern etwas gemacht wird? TH: Ostern wird wie immer am Gründonnerstag vormittags in der Kita gefeiert. Kita hat geöffnet bis 12 Uhr.
- MT: Elternschaft fragt ob ein Frühlingsfest stattfindet? TH: Nein, es wird dieses Jahr leider kein Frühlingsfest geben können. Nur das Sommerfest am Samstag, 29.06.2024. DS: Wenn Eltern unterstützen würden? TH: Nein. Es gibt ja auch noch den Sommer-Ausflug, organisiert vom EAS (noch kein Datum bekannt).

TOP 3: Finanzen

- DS: Keine große Veränderung zum letzten Mal.

TOP 3: Sonstiges

- MT: Elternschaft fragt welche Vorschriften es gibt zur Nutzung des Außengeländes und ob öfter rausgegangen werden kann mit den Kindern? TH: Naturnahes Außengelände, deshalb wird bei Regen manchmal nicht rausgegangen (nicht alle Kinder sind dementsprechend gekleidet oder haben Matschachen in der Kita). Als Vorschrift ist geeignete Kleidung, also Matschhose und Gummistiefel, zu nennen, die auch in der Einrichtung verbleiben sollen. Was ist Definition von „öfter“? Es werden Prioritäten gesetzt: Sprachprogramm, projektorientiertes Arbeiten, Geburtstagsfeier, Mittagessenszeit etc. Das Rausgehen ist also abhängig von vielen Faktoren, z.B. Personalstand und ob die Betreuung der U2-Kinder gesichert werden kann.
- MT: Elternschaft wünscht mehr Austausch zum Alltag der Kinder, was am heutigen Tag passiert ist und welche Themen aktuell in der Kita besprochen werden. TH: Zeit fehlt um z.B. große Plakate zu gestalten wie es früher gemacht wurde. In der Vergangenheit wurden Handouts (mit Bitte um Feedback) an die Eltern ausgegeben, die nicht zurückkamen. Auch Elternbriefe landeten teilweise draußen vor der Kita im Mülleimer. Das ist sehr demotivierend. Tür- und Angelgespräche müssen von den Eltern aktiv eingefordert werden.
- Gast: Nachmittags beim Abholen oft zu viel los weil alle Mitarbeiter beschäftigt sind und man hat keine Zeit zu fragen / traut sich nicht / will nicht stören. Es finden nur abgehackte Gespräche statt weil die Situation nicht passt. TH: Trotzdem TH oder EZ aktiv nach kurzem Gespräch fragen. Fachkraft in Assistenz und Poolkraft können nicht immer Angaben zu allen Kindern oder Situationen machen. Auch per E-Mail bei der Kita nachzufragen ist immer möglich: info@kiga-dorn-duerkheim.de
- Gast: Wie war die Situation denn vor Corona? TH: Da waren die Abholzeiten entzerrt durch längere Öffnungszeiten und so war es kein Problem, dass Eltern ihre Kinder in der Einrichtung selbst aus-/angezogen haben beim Bringen und Abholen.

- DS: Vorschlag: Aufnahme in Kita-News, dass Gespräche durch die Eltern eingefordert werden sollen. KPH: Diese Info auch über die WA-Gruppen an Eltern weitergeben.
 - TW: Hat das Personal aus dem Vertretungspool pädagogische Vorkenntnisse oder dementsprechende Ausbildung? TH: Nein, das ist keine Pflicht. Es gibt eine kurze Einweisung für die Personen, sie sind aber nur unterstützende Mitarbeiter und dürfen keine pflegerischen Tätigkeiten, wie z.B. das Wickeln, übernehmen und sind maximal sechs Monate in einer Einrichtung. Offiziell dürfen sie „keine Beziehung zu den Kindern aufbauen“.
 - MZ: Elternschaft fragt ob es die Möglichkeit gibt, die Eltern per E-Mail über Neueinstellungen zu informieren? TH: Nein, da auch nicht alle Eltern ihre E-Mail an die Kita gegeben haben. Personalinformationen werden in Kita-News aufgenommen. Viele Eltern fotografieren morgens beim Bringen die aushängenden Zettel. Einwand CDB: Bei Weitergabe über WA ist allerdings der Datenschutz zu beachten.
 - DS: Macht offiziellen Aushang, dass Kita Personal sucht, auch im Raum Osthofen.
 - DS: Vorschlag, dass nächste EAS-Sitzung über WA-Gruppen angekündigt wird und um Anmeldung per E-Mail an den EAS: **easkitaloewenzahn@gmail.com** oder eins der Mitglieder persönlich gebeten wird (wegen Raumplanung). Text: TW/MT, Abstimmung im EAS, dann Weiterleitung an WA-Gruppen.
- **nächste EAS-Sitzung: Montag, 15.04.2024, 19.00 Uhr, Gemeindehalle Dorn-Dürkheim, Bahnhofstr. 38**

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 20.06 Uhr

-
- Im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung wurde dem EAS der überarbeitete Maßnahmenplan vorgestellt, der noch vom Landesjugendamt genehmigt werden muss und anschließend ausgeteilt wird.
 - TW/DS: Übergabe einer kleinen Aufmerksamkeit an TH und EZ für ihr Engagement in den letzten Monaten. Die Übergabe der Aufmerksamkeiten an die 3 Mitarbeiter, die sich schon länger in der Einrichtung befinden, findet am Tag nach dieser Sitzung statt. Diese Geste wurde auf Anregung einiger Eltern bereits in KW5 vom EAS mehrheitlich beschlossen.